Freude in jedem deutschen Hause

bringt unser großes Grammophon mit deutschen Unterh. und Musik. Wir führen noch größere Lager [illegible] Grammophone für $25.00 und 12 Rechnungen (6 Doppelplatten).

Senden Sie $2.00, und Sie erhalten Ihr nächstes: Folgende Artikel gehen frei zum Registrierten und außerdem 500 Nadeln.

1. Bauern-Klänge — Deutscher Jäger.
2. Zither Klänge — Bettlerhaus Klänge.
3. Marie Theres-Walzer — Wiener Walzer.
4. Münchner Klänge — Jäger-Klänge.
5. Morgen-Glocke — Schumann-Melodien.
6. Wenn ich bei Mädchen frage — Sonntagskind oder eine Seelch anderes.

Senden Sie heute noch $2.00 und wählen Sie Grammophon.

Deutsches Buch- u. Musikgeschäft

850 Main Str. Winnipeg, Man

Auslag über Bücher und Musik frei.

Frankreich hält griechische Schiffe auf

Marseille, Frankreich, 19. Juni. — Vom griech. Dampfer werden im heiligen Hafen mit Beschl. des französischen Ministeriums für Marineweisen zurückgehalten. Als Folge der von den Alliierten gegen Griechenland erklärten Blockade werden griechische Schiffe, die sich im mittelländischen Meere befinden, eventuell nach hier verbracht.

Nur Minen angezeigt

Rotterdam, Holland, über London, 12. Juni. — Amtlichen Mitteilungen der Besatzung des norwegischen Dampfers „Ryn" (1942 Tonnen groß, jetzt hier gelandet worden). Die Mannschaften berichteten, daß ihr Schiff entweder durch ein Torpedo oder durch eine Mine versenkt worden sei.

Fleischmangel in Russland

London, 19. Juni. — Die russische Duma hat eine Vorlage angenommen, nach welcher das Fleischessen während der Zeiten in der Woche verboten ist, so berichtet ein neuer Telegramm von St. Petersburg.

Verteidiger Casement's betrachtet dessen Sache als hoffnungsvoll

London, 19. Juni. — Nachdem Michael James Doyle von Philadelphia, einer der Verteidiger von Sir Roger Casement, der des Hochverrats angeklagt ist, eine Unterredung mit d. Gefangenen im Tower von London gehabt hat, äußerte er sich dahin, daß er mit der Natur der Beweise, die für die Verteidigung aufgebracht worden seien, sehr zufrieden sei. Er zeigte sich sehr optimistisch über den Ausgang der demnächst stattfindenden Verhandlung.

Deutscher Hilfskreuzer und mehrere Handelsschiffe sollen gesunken sein

London, 14. Juni. — Eine Reuterdepesche von Kristiania, Schweden, berichtet von einem Seegefecht im Baltischen Meere, welches zwischen 12 und 1 Uhr heute Nacht in der Nähe von Gavrzing stattgefunden habe. Es wird angenommen, daß sechs bewaffnete deutsche Schlepperboote, welche gestern Abend in nördlicher Richtung fuhren, am Kampfe beteiligt gewesen sind. Zweihundert Schüsse konnte man fallen hören. Der Kampf dauerte ungefähr 45 Minuten. Ein deutscher Schlepper traf mit einigen Verwundeten heute Morgen in Kristiania ein. Jede Auskunft wurde verweigert.

Von Kopenhagen wird hierzu unter demselben Datum berichtet: Die Zeitung „Dagens Nyheder" meldet über das Gefecht im Baltischen Meere, berichtet, sagt, daß ein russisches Geschwader einen wichtigen Sieg davongetragen habe. Die Russen verfügten über sechs Zerstörer und Torpedobootzerstörer und richteten in solcher Schnelle an, daß die Deutschen vollständig überrascht wurden und nur einen Schuß abzugeben in der Lage waren. Es wird geglaubt, so berichtet die Zeitung, daß zwölf Handelsschiffe gesunken worden sind. Ein bewaffneter deutscher Dampfer trug mit 150 Mann an Bord, die von den untergegangenen deutschen Zerstörern gerettet wurden, in Kristiania ein. Der deutsche Hilfskreuzer, den man sinken sah, war der „König von Sachsen". Es wird angenommen, daß dessen gesamte Mannschaft ertrunken ist.

Die Zeitung „Dagens Nyheder" führt die folgenden deutschen Schiffe an, die während des Gefechtes versenkt worden sein sollen: „Roma", „Umsely", „Arda", „Mecklenburg", „Wille", „Italia", „Deterro", „Weber", „Konni", „Schultz" und „Negebra".

Deutscher Bericht über den Seekampf

Amsterdam, über London, 14. Juni. — Der folgende amtliche Bericht in Verbindung mit dem Angriff der russischen Kriegsschiffe im baltischen Meere wurde heute in Berlin veröffentlicht:

Während der Nacht zum 13. Juni wurde der deutsche Hilfskreuzer Hatzumann von vier russischen Zerstörern in der Bucht südöstlich von Stockholm angegriffen. Nach heldenhafter Gegenwehr wurde das Schiff von seinen Offizieren in Brand gesetzt und von den Mannschaften in die Luft gesprengt. Der Kommandant und [illegible]

[illegible]

Lloyd George und der Krieg

Aus einer Rede Lloyd Georges an seine Wähler

[illegible] Sie sind dieser Bewegung gegenüber hier nicht [illegible] Sie haben [illegible] Sie [illegible] Sie [illegible] Sie